



## **Fonds für Unterrichts- und Schulentwicklung (IMST-Fonds)**

### **S6 „Anwendungsorientierung und Berufsbildung“**

---

**AUSARBEITUNG EINES MODELLS MIT MASSNAHMEN FÜR EINEN ZEITGE-  
MÄSSEN, EFFEKTIVEN UND ATTRAKTIVEN TECHNIKUNTERRICHT AN  
POLYTECHNISCHEN SCHULEN**

### **Kurzfassung**

ID 1643

**Reinhard Strobl**

**Polytechnische Schule Kufstein**

Kufstein, Mai 2010

*Der Fachbereich Mechatronik ist ein neuer Schwerpunkt an Polytechnischen Schulen. Die Polytechnische Schule Kufstein bietet den Fachbereich ihren SchülerInnen bereits seit fünf Jahren an, in Tirol waren wir damit Vorreiter.*

*Da es sich bei Mechatronik um eine sehr technologiebezogene Thematik handelt, und sich diese Technologien rasch ändern, sind ständige Weiterbildungsmöglichkeiten für Lehrpersonen sehr wichtig um den SchülerInnen einen zeitgemäßen Technikunterricht anbieten zu können.*

*Derzeit hält sich das Angebot dazu jedoch noch in Grenzen. In vorangegangenen Schuljahren haben wir gemeinsam mit MNI-IMST Projekte im Fachbereich Mechatronik durchgeführt. In diesem Rahmen haben wir auch jedes Jahr diesbezüglich Fortbildungen zum Thema angeboten. Die Seminare waren gut besucht und darin erarbeitete Inhalte wurden bereits im Unterricht umgesetzt. Die positiven Rückmeldungen und die rege Teilnahme sind auch Zeichen dafür, dass mehr Weiterbildungsmöglichkeiten mit technischen Inhalten notwendig sind.*

*Mit diesem MNI-Projekt wollten wir uns diesem Problem widmen, es untersuchen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen.*

*Im Rahmen des Projektes stellten Lehrpersonen der PTS die Frage, inwieweit Seminare mit Bezug zum Technikunterricht sinnvoll sind, welche Themen von besonderer Bedeutung sind (Weshalb?), und wie diese Veranstaltungen organisiert und durchgeführt werden können. Die Befragung wurde im Frühjahr durchgeführt und Ergebnisse fließen bereits in Planung der Pädagogischen Hochschule Tirol für das Wintersemester 2010/11 ein.*

*Das Projekt sollte Lehrpersonen auch dazu anregen, sich untereinander auszutauschen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Schulerhalter, der Stadtgemeinde Kufstein, wurde an unserer Schule eine sogenannte „Kompetenzwerkstatt PTS Mechatronik“ errichtet. Interessierte Lehrpersonen können unterschiedliche Lernmittel für einen zeitgemäßen Technikunterricht kennenlernen, ausprobieren und den Einsatz im Unterricht besprechen.*

*Darüber hinaus werden Informationen über das Berufsfeld „Mechatronik“ (und verwandte Lehrberufe) und die Umsetzung des Fachbereiches an der Polytechnischen Schule Kufstein zur Verfügung gestellt.*

*Abgerundet wird das Angebot durch eine kleine Bibliothek mit Fachliteratur und passenden Schulbüchern. Die „Kompetenzwerkstatt PTS Mechatronik“ versteht sich als Ort der Kommunikation und Kooperation und kann nach terminlicher Vereinbarung besucht werden.*

*Ein Teil der Arbeit im Projekt war es, eine Befragung von Lehrpersonen an Tiroler PTS durchzuführen. Pädagogen aus den technischen Unterrichtsgegenständen wurden eingeladen, ihre Meinung zum Thema „Fort- und Weiterbildung Technik“ zu äußern.*

*Die Rückmeldungen, besonders bei der Frage nach der Zufriedenheit mit dem bisherigen Angebot der Pädagogischen Hochschule waren sehr aufschlussreich. Die zahlreichen Anregungen wurden daraufhin bei einem gemeinsamen Treffen zwischen Lehrpersonen und der Pädagogischen Hochschule besprochen. Erste Änderungen im Veranstaltungsangebot floßen bereits in die Planung der Fort- und Weiterbildung der PH Tirol für das Wintersemester 2010/11 ein.*

*Eine andere positive Entwicklung durch das Projekt ist, dass zurzeit an einer Neukonzeptionierung der Lehramtsausbildung für die Polytechnische Schule – technische Fachbereiche – an der Pädagogischen Hochschule gearbeitet wird.*

*Eine weitere Anregung, die sich aus den Ergebnissen der Befragung ergeben hat, ist eine stärkere Zusammenarbeit mit den Tiroler Fachberufsschulen. Auch daiesbezüglich wurden schon Überlegungen angestellt und erste Gespräche geführt. Als erster Schritt werden im Herbst 2010 Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt. BerufsschullehrerInnen werden dann LehrerInnen der Polytechnischen Schule praktisch unterrichten und ihnen einen Einblick in ihre Arbeit ermöglichen.*

*In gemeinsamen Gesprächen mit Lehrpersonen aus verschiedenen Polytechnischen Schulen wurde die Idee geboren, die Zusammenarbeit mit der Tiroler Wirtschaft zu verbessern und neu zu organisieren. Bis Herbst 2010 soll eine Interessensgruppe in der Tiroler Lehrerschaft gefunden werden, die an Impulsen, Umsetzungsmöglichkeiten und der Kontaktaufnahme mit Wirtschaft und Industrie arbeiten wird.*

*Unser diesjähriges IMST/MNI Projekt hat die Diskussionen zum Thema „Fort- und Weiterbildung an der Polytechnischen Schule“ neu belebt. Die Rückmeldungen der betroffenen Lehrpersonen waren durchwegs positiv und sie haben weitere wichtige und gute Impulse ausgelöst. Nun wird daran gearbeitet werden müssen, die Ideen und Vorstellungen auf ihre Realisierungsmöglichkeit hin zu überprüfen und sie anschließend auch umzusetzen.*